

Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

Arbezol Industrie-Finish

Verarbeitungsfertiger, wasserverdünnbarer, offenporiger Holzfinish auf Hybridbasis

Anwendung	Arbezol Industrie-Finish ist ein verarbeitungsfertiger, wasserverdünnbarer, offenporiger Holzfinish auf Hybridbasis für die industrielle Verarbeitung für lasierende und deckende Aussen- und Innenanstriche auf einheimischen und tropischen Holzarten, z.B. für Holzhäuser, Holzverkleidungen, Jalousieläden usw. Enthält keine bioziden Wirkstoffe und kann in Wohn- und Schlafräumen problemlos angewendet werden.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> - wasserverdünnbar - hohes Eindringvermögen - feuchtigkeitsregulierend - gute Wetterbeständigkeit (wirksamer UV-Schutz) - gute Renovationseigenschaften - ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften - verarbeitbar auf industriellen Beschichtungsanlagen - blockfest und stapelbar - entspricht Vorgaben Lignum Gütezeichen „Fassadenschalungen in Holz“ und EN 927 - entspricht MINERGIE-ECO - Schweizer Umweltetikette Klasse B
Technische Daten	<p>Bindemittel Wasserverdünnbare, selbstvernetzende Bindemittel Pigmente Anorganische und organische Pigmente Farbtöne Gemäss Farbkarte oder nach Muster Farbtonbeständigkeit gemäss BFS-Merkblatt Nr. 26 Klasse: B / Gruppe: 1-3 je nach Farbton, gilt nur für deckende Farbtöne Glanzgrad Seidenmatt Lagerbeständigkeit 12 Monate bei 20 °C unangebrochene Gebinde, frostfrei lagern Lieferform Gebrauchsfertig, vor Gebrauch gut aufrühren oder aufschütteln Gebinde Siehe Preisliste Festkörpergehalt DIN EN 53216 35-45 % Dichte DIN EN 53217 1,01 g/cm³ Viskosität DIN/ISO 2431 45-55 s DIN 4 mm</p>
Untergrund	Das Holz muss staubfrei (sauber), fett- und ölfrei sein. Die Holzfeuchtigkeit darf nicht mehr als 18 % betragen, im Fensterbau max. 12 %. Das Holz muss vor der Behandlung geschliffen werden. Körnung 80-100.
Aufbau	<p>Arbezol Industrie-Finish Basis 3 (farblos) nicht im Aussenbereich verwenden. Helle Lasurfarbtöne haben rezepturbedingt eine höhere UV-Durchlässigkeit. Die Wetterbeanspruchung und Produktwahl nach EN 927-1 beachten.</p> <p>Pilzgefährdete Hölzer und Konstruktionen aussen (auch Dachuntersichten)</p> <p>1x Arbotrol Grundierung BP Plus, Arbezol Hydro-Grundierung BP Plus oder Arbezol Hydro-Grundierung BIP (bei lasierenden und dunklen, deckenden Farbtönen) Bei deckenden, hellen Farbtönen 1x Arbezol Hydro-Isoprimmer als isolierende Zwischenschicht gegen durchschlagende Holzinhaltstoffe einsetzen.</p> <p>2-3x Arbezol Industrie-Finish lasierend oder deckend</p> <p>Stark wetterexponierte Holzflächen müssen mind. 3-fach behandelt werden.</p>

	<p>Nicht pilzgefährdete Hölzer aussen 1x Arbosan SunStop extra (bei lasierenden und dunklen, deckenden Farbtönen). Bei deckenden, hellen Farbtönen 1x Arbezol Hydro-Isoprimer als isolierende Grundierung gegen durchschlagende Holzinhaltstoffe grundieren.</p> <p>2-3x Arbezol Industrie-Finish, (nicht pilzgefährdete Hölzer sind niemals direkt bewittert / wetterexponiert)</p> <p>Holz innen, mittlere und dunkle lasierende, oder dunkle deckende Farbtöne</p> <p>2-3x Arbezol Industrie-Finish</p> <p>Holz innen, helle lasierende Farbtöne 1x Arbosan UV-Stop 1-2x Arbezol Industrie-Finish helle Lasurfarbtöne</p> <p>Holz innen, deckende weisse und helle Pastellfarbtöne 1x Arbezol Hydro-Isoprimer (oder PigaPur Isoprimer nicht blockfest) 1-2x Arbezol Industrie-Finish</p>
<p>Verarbeitung</p>	<p>Streichen, spritzen und alle gängigen industriellen Applikationsverfahren.</p> <p>Konventionell, Hochdruck, Fließbecherpisole Mit ca. 5-10 % Wasser verdünnen, Luftdruck 2 bar.</p> <p>Airmix Unverdünnt anwenden. Materialdruck 80-100 bar, Zerstäuberdruck 2-2.5 bar, Düse 9-13, 20-50° (Winkel ist Objekt abhängig).</p> <p>Airless Unverdünnt anwenden. Materialdruck 70-120 bar, Düse 9-13, 20-50° (Winkel ist Objekt abhängig).</p> <p>Verbrauch Pro Anstrich auf geschliffenem Holz ca. 110-130 g/m², auf sägerauem Holz ca. 140-150 g/m². Verbindliche Verbrauchswerte sind durch Vorversuche zu ermitteln.</p> <p>Der resultierende Farbton ist abhängig von der Saugfähigkeit des Holzes und der Schichtdicke des Anstriches. Bitte beachten Sie unsere Aufbauempfehlung für Hobelwerke.</p> <p>Minimale Verarbeitungstemperatur Nicht unter + 5 °C verarbeiten. Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung verarbeiten.</p> <p>Reinigung der Geräte: Mit Wasser.</p>
<p>Trocknung DIN EN 53150 bei 20 °C</p>	<p>Griffest nach ca. 4 h Überstreichbar nach ca. 4 h Stapelbar nach ca. 8 h *</p> <p>Das Produkt kann bei max. 40 °C getrocknet werden. Trockenzeit ca. 30-45 Min. Stapelbar nach vollständiger Abkühlung auf Raumtemperatur. *Blocktest (Zwingen) durchführen. Tiefe Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und mangelhafte Luftzirkulation können die Trocknung und die Stapelbarkeit verzögern.</p>
<p>Besondere Hinweise</p>	<p>Fehlender baulicher und konstruktiver Holzschutz kann nicht durch Beschichtungen ersetzt werden. Bei erstmaliger Anwendung von Arbezol Industrie-Finish unbedingt unseren technischen Dienst kontaktieren. Grundsätzlich empfehlen wir, wenn immer möglich, den Schlussanstrich nach der Montage auszuführen. Bitte beachten Sie unsere technische Information „Industrielle Verarbeitung von wasserverdünnbaren Beschichtungsstoffen“. Die behandelten Holzflächen regelmässig inspizieren, kleine Schäden sofort ausbessern. Dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.</p> <p>Wichtig Waagerechte Flächen, wie z.B. Handläufe, auf denen Regenwasser oder Schnee liegenbleiben kann, sind für den Einsatz von Arbezol Industrie-Finish nicht bzw. nur bedingt geeignet. Bitte wenden Sie sich in diesen Fällen an unseren technischen Dienst.</p> <p>Holzinhaltstoffe können die Hausfassade verschmutzen. Sie werden über Hirnholzflächen ausgewaschen. Deshalb Hirnholz (End- und Schnittstellen) durch zwei zusätzliche Anstriche versiegeln. Direkten Kontakt mit alkalischen Putzen vermeiden.</p> <p>Spezieller Hinweis für die Anwendung von Arbezol Industrie-Finish schneeweiss und Pastelltöne! Holzinhaltstoffe können zu Verfärbungen des Anstriches führen. Unser technischer Dienst gibt Ihnen Hinweise zum Anstrichaufbau. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Arbezol-Info 03/02 „Gelbe Äste (k)ein Problem?“.</p> <p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS und SIA Normen und Richtlinien sind zu beachten. SMGV Checklisten, Prüfprotokolle und Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.</p>

Sicherheitsdaten

Der mit FS-Zusatz ausgerüstete Arbezol Industrie-Finish enthält die Biozid-Wirkstoffe 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; 4,5-Dichlor-2N-octyl-2H-isothiazol-3-on mit algiziden/fungiziden Eigenschaften. Das Wasser aus der Reinigung von Arbeitsgeräten darf nicht in den Boden oder in Oberflächenwasser gelangen.

Abfallcode 08 01 12

Kennzeichnung / Transportvorschriften / Sicherheitsratschläge Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmassnahmen einzuhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Beim Spritzen: Spritznebel nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen. Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.

arbezol

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch